

Inhaltsverzeichnis

A. Altes Testament (AT)

VON

WERNER H. SCHMIDT

I. Tendenzen alttestamentlicher »Theologie« bis G. von Rad	1
II. Überlieferungen der Vor- und Frühzeit	4
1. Der Glaube der Erzväter	4
2. Mose	7
3. Amphiktyonie und »Bund«	10
III. Der Pentateuch	15
1. Das sog. kleine geschichtliche Credo und der altisraeliti- sche Kult	17
2. Literarkritik, Überlieferungsgeschichte, Redaktionsge- schichte	20
IV. Die Weisheit	27
1. Weisheit als eigenes Phänomen	27
2. Weisheit als Schöpfungstheologie? Der Tun-Ergehen- Zusammenhang	29
V. Die Prophetie	31
1. Die Eigenart prophetischer Botschaft	33
2. »Nachgeschichte« und Redaktionsgeschichte	37
3. Zukunftsgewißheit, Gegenwartskritik und Bußruf	39
4. Unheils- und Heilsbotschaft	44
5. Die Propheten – Prediger des Gesetzes?	46
6. Apokalyptik – Erbe der Prophetie und der Weisheit	47
VI. Theologie des AT	48
1. Die »Mitte« des AT	49
2. Geschichte und Geschichtszeugnis	53
3. Drei Grundfragen einer »Theologie des Alten Testa- ments«	55
VII. Nachwort	59

B. Neues Testament (NT)

VON

GEORG STRECKER

I. Text und Textkritik	61
II. Hilfsmittel	64
III. Einführung und Bibelkunde	71
IV. Umwelt und Geschichte des Urchristentums	75
V. Einleitung	83
VI. Quellenkritik	92
VII. Form- und Traditionsgeschichte	97
1. Zur Methode	99
2. Bekenntnisse und Lieder	101
3. Tugend- und Lasterkataloge, Haustafeln	102
4. Gleichnisse	102
5. Wundergeschichten	104
6. Die Form des Evangeliums	106
VIII. Redaktionsgeschichte	108
1. Zur Methode	110
2. Markusevangelium	112
3. Matthäusevangelium	113
4. Lukasevangelium	114
5. Apostelgeschichte	114
6. Johannesevangelium	115
7. Johannesbriefe	116
8. Paulinische Briefliteratur	116
9. Kommentare zu den paulinischen Briefen	117
10. Kommentare zu den übrigen Schriften	117
IX. Theologie des NT	118
X. Hermeneutik	124
1. Die Situation seit Rudolf Bultmann	126
2. Das Jesusproblem	127
3. Neuere hermeneutische Ansätze	128
4. Kanongeschichte	130
5. Sozialgeschichte	132
6. Psychoanalyse	135

7. Linguistik	137
XI. Übersetzungen	140

C. Kirchengeschichte (KG): Erster Teil

von

WOLFGANG BIENERT

I. Versuch einer Standortbestimmung	146
1. Vorüberlegungen	146
2. Der historische Ort	147
3. KG als theologische Disziplin	149
4. KG als Wissenschaft	153
5. Grundlegende Aspekte der KG	155
a) KG als Geschichte der Kirche	155
b) KG als historische Theologie	156
c) KG als Missionsgeschichte	158
6. Gesamtdarstellungen der KG	159
II. Die Alte Kirche	162
1. Allgemeines	162
a) Quellen und Hilfsmittel	162
b) Darstellungen	166
2. Urchristentum – Frühe Kirche	168
3. Rechtgläubigkeit und Ketzerei	170
4. Antike und Christentum	173
5. Altkirchliche Theologie und Kirchenväter	176
6. Kultus und Frömmigkeit	180
III. Mittelalter	181
1. Zum Begriff des Mittelalters	181
2. Byzanz	184
3. Die östlichen Nationalkirchen	187
4. Das abendländische Mittelalter	188
a) Allgemeines	188
b) Germanenmission	190
c) Mönchtum	192
d) Papsttum	193
e) Abendländisches Kaisertum	195
f) Kreuzzüge	196
g) Scholastik	197

h) Ketzer und Wegbereiter der Reformation	199
i) Das Spätmittelalter	200

D. Kirchengeschichte (KG): Zweiter Teil
von
JOACHIM MEHLHAUSEN

I. Reformation	203
1. Grundsatzfragen der Reformationsgeschichtsschreibung	203
2. Quellenpublikationen – Probleme und Aufgaben	209
3. Lutherforschung	213
a) Luther-Ausgaben	213
b) Zur Theologie und Biographie Luthers	214
4. Reformatoren neben und nach Luther	222
a) Melanchthon	223
b) Calvin	226
c) Zwingli	230
d) Bucer, Bullinger, Brenz, Osiander	232
5. Der »linke Flügel« der Reformation	235
6. Entstehung und Theologie der Bekenntnisschriften	241
II. Katholische Reform und Gegenreformation	244
III. Evangelischer Konfessionalismus	249
1. Die altlutherische Orthodoxie	249
2. Die altreformierte Orthodoxie	252
IV. Pietismus	253
V. Aufklärung	259
VI. Kirchen- und Theologiegeschichte im 19. Jahrhundert	263
1. Die evangelischen Landeskirchen	263
2. Kirche und soziale Frage	268
3. Einzelne Theologen	271
VII. Die evangelische Kirche nach dem Ersten Weltkrieg	277
1. Kirche und Staat 1918–1933	277
2. Der Kirchenkampf	281
3. Erforschung der kirchlichen Zeitgeschichte	286

E. Systematische Theologie (STh)

VON

HERMANN FISCHER

Einleitung: Probleme zeitlicher Abgrenzung (Der Erste Weltkrieg als Epochenwende)	289
I. Der Neueinsatz der Theologie nach dem Ersten Weltkrieg .	291
1. Die frühe dialektische Theologie	291
2. Religiöser Sozialismus als theologische Aufbruchsbewegung	301
3. Lutherrenaissance und Jungluthertum	309
4. Kontinuität der Problemstellung im Umbruch der Zeiten	322
II. Klärung der Fronten im Horizont des politischen und kirchenpolitischen Konflikts: »Barmen« und der »Ansbacher Ratschlag«	328
1. Theologie in der Perspektive der »Barmer Theologischen Erklärung«	329
2. Der Einspruch der lutherischen Theologie und der »Ansbacher Ratschlag«	333
3. Der politische Konflikt als Hintergrund des theologischen Streites	336
III. Die Kirchliche Dogmatik Karl Barths	338
1. Die Wende zur »Kirchlichen Dogmatik«	338
2. Die Denkform der Analogie	340
3. Der Weg der Kirchlichen Dogmatik	343
4. Zur (Sozial-)Ethik	350
5. Die Neuzeit als Horizont der Theologie Barths	352
IV. Der »andere« Weg der Theologie	355
1. Der gemeinsame Einsatz bei der Wirklichkeitserfahrung des Menschen	355
2. Die unterschiedliche Ausarbeitung der gemeinsamen Problemstellung	356
V. Die Entwicklung der systematischen Theologie nach dem Zweiten Weltkrieg	364
1. Die Vollendung der großen systematischen Konzeptionen nach 1945	364

2. Tillichs Theologie des positiven Paradoxes	367
3. Bewahrung des Erbes im Umfeld neuer Fragestellungen	371
VI. Ausblick	383

F. Praktische Theologie (PTh)

VON

PETER C. BLOTH

Einleitung: Über den Zweck und die Grenzen der folgenden Darstellung	389
I. Auf dem Wege zur wirklichen Kirche	391
1. Von ›Zöckler‹ bis ›Achelis‹	391
2. Wendung nach außen als Aufbruch zum Menschen	395
3. Die ›Kirchenfrage‹ und der ›dialektische‹ Einspruch: »Wort Gottes« und »Kirche«	406
a) Ein Auftakt zur »Kirchenfrage«	409
b) Kirchenkritik als ›praktische‹ Theologie	411
aa) Karl Barth	412
bb) Eduard Thurneysen	416
cc) Friedrich Gogarten	418
c) Ein erster Ertrag	420
II. Die handelnde ›Kirche des Wortes‹	424
1. Neuverfassung der Kirche? – ›Kybernetik‹ im Kontext	429
a) Verfassung/Ordnung/Recht	432
<i>Exkurs:</i> Ordnung des kirchlichen Lebens	433
b) Aufbau/Kritik/Reform	438
<i>Exkurs:</i> Pfarrer	440
2. Nächstendienst und Gottesdienst (›Diakonik‹ und ›Liturgik‹)	450
a) Zur Diakonik	450
b) Zur Liturgik	456
3. Predigen – Erziehen – Begleiten (›Homiletik‹, ›Katechetik/Religionspädagogik‹, ›Poimenik‹)	463
a) Zur Homiletik	463
b) Zur Katechetik/Religionspädagogik	469
c) Zur Poimenik	481

III. Tendenzen der Praktischen Theologie – Handbücher als Indikatoren	486
--	-----